

## Ausstellung zur Geschichte der Technikhistoriographie

Am 30. Oktober diesen Jahres wurde die Ausstellung „Geschichte der Technikhistoriographie. Von der Artefaktbeschreibung zur sozialen Konstruktion von Technik“ in der Bereichsbibliothek Dre•Punct der SLUB eröffnet.

Die Planung und Realisierung der Ausstellung erfolgte im Rahmen des gleichnamigen Praxisseminars von Studenten des Instituts für Geschichte an der TU-Dresden. Unter der Leitung von Herrn Dr. Pulla (Lehrstuhl für Technik- und Technikwissenschaftsgeschichte, TU-Dresden) und unter Mitwirkung von Frau Heike Marschner, Fachreferentin für das Sondersammelgebiet Technikgeschichte an der SLUB, erarbeiteten die Studenten ein Semester lang eine Ausstellungskonzeption zum Thema der Technikgeschichtsschreibung. Bezugnehmend auf den DFG-Sammelschwerpunkt Technikgeschichte an der SLUB soll diese Ausstellung den Besucher über Protagonisten der



Ein Stadtmodell als Tor zur Technikgeschichte: die Mülldeponie verweist auf die Geschichte der Umwelt, eine Shopping-Mall auf die Geschichte des Konsums, ein Stadion auf die Technisierung des Körpers. Aufnahme: SLUB/DF, Rous

Technikhistoriographie und aktuelle Problemfelder der technikhistorischen Forschung informieren. Durch Kooperation mit der SLUB wurde darüber hinaus das für die Bachelor-Ausbildung notwendige Handwerkszeug der Ausstellungspraxis vermittelt. Das Ergebnis dieser Arbeit wird nun bis zum April 2008 präsentiert.

In seiner Eröffnungsrede lobte Dr. Thomas Bürger, Generaldirektor der SLUB, die gelungene Zusammenarbeit mit den Studenten und verwies auf eine bereits geplante Folgeausstellung im Wintersemester 2008/09 zum Thema Sonderpapiere, die ebenso unter studentischer Mitwirkung als Seminararbeit entste-

hen soll. Prof. Dr. Thomas Hänseroth, Inhaber des Lehrstuhls für Technik- und Technikwissenschaftsgeschichte an der TU-Dresden, zeigte sich ebenso erfreut über die Kooperation seines Lehrstuhls mit der SLUB. Er sprach seine Hoffnung aus, dass weitere derartige Projekte folgen werden. Besonders für die neuen Bachelor-Studiengänge der Fakultät seien über diesen Weg vermittelte Praxiserfahrungen elementar.

Besucher des Dre•Punctes finden in den Ausstellungsvitrinen Standardwerke der Technikgeschichtsschreibung des 18. bis 20. Jahrhunderts, von Beckmanns „Geschichte der Erfindungen“ bis zu

Matschoß' „Geschichte der Dampfmaschine“. Einige Modelle machen den Betrachter mit aktuellen Fragestellungen der Technikgeschichte vertraut.

Daneben lädt eine Pinnwand mit verschiedenen Schlagworten zum Begriff „Technikgeschichte“ zu einem eigenen Definitionsversuch ein. Ergänzt wird dieser Überblick durch einen Virtuellen Ausstellungskatalog, in dem weiterführende Texte zu den einzelnen Themenkreisen zu finden sind (<http://technikgeschichte.slub-dresden.de/ausstellungen/virtueller-ausstellungskatalog/>).

Heike Marschner, Christin Wischolek

---